

Germany-Nuremberg: Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

OJ S 188/2023 29/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatl. Bauamt Erlangen-Nürnberg

Postal address: Bucher Str. 30

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90408

Country: Germany

E-mail: fbt@stbaer.bayern.de

Telephone: +49 9113507198

Fax: +49 9113507294

Internet address(es):

Main address: <https://www.vergabe.bayern.de>

Address of the buyer profile: <https://www.vergabe.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252891>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252891>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252891>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Hochbau

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fachplanung - Technische Ausrüstung -SSA, FMI, FÖA, 3D Modellierung

Reference number: 23D0524

II.1.2. Main CPV code

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

CAREMED

Gebäudeplanung Neubau mit Anbindung an den Bestand über Verbindungsbrücken.

Geschossigkeit: 4 Vollgeschosse. Die Grundfläche des Gebäudes TRC III beträgt ca. 750m².

Abgabe einer Ideenskizze. Entwicklung eines stimmigen Gesamtkonzepts mit qualitativ hochwertiger inneren Raumstruktur auf Basis des Raum- und Funktionsprogramms.

Architektenleistung Lph 2 bis 8.

Das Gesamtvolumen des Neubaus wird auf insgesamt ca. 38,5 Mio.€ Gesamtbaukosten (Baupreisindexstand IV/2022), zzgl. Baupreisentwicklung und Risikokosten, geschätzt.

Es handelt sich um ein Bauvorhaben für einen Forschungsbau nach Art. 91b Absatz 1 Satz 1 Grundgesetz (GG).

Es sind die Anlagengruppen Elektrische Anlagen, Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnische Anlagen sowie Förderanlagen zu planen. Teile der Planung (Trassen u. ä.) erfolgen in einem 3D-Modell. Die vom AG bereitgestellte Austauschplattform ist zu verwenden (siehe ZVBs).

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 900 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE252 Erlangen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Erlangen

II.2.4. Description of the procurement

CAREMED

Der Freistaat Bayern, vertreten durch das StBA Erlangen – Nürnberg, beabsichtigt auf dem Nordcampus des Universitätsklinikums Erlangen die Errichtung eines weiteren

Forschungsgebäudes, des sog. CARE-MED (TRCIII) auf dem Baufeld zwischen den

bestehenden Gebäuden Translational Research Center (TRC I) im Osten, dem TRC IV im

Westen, der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt im Süden und des TRC II im Südosten. Das

Baufeld ist dadurch zusammen mit der umliegenden Feuerwehrumfahrt in alle Richtungen

stark begrenzt, die Grundfläche des Gebäudes TRC III beträgt ca. 750m².

Es handelt sich um ein Bauvorhaben für einen Forschungsbau nach Art. 91b Absatz 1 Satz 1 Grundgesetz (GG).

In unmittelbarer Nähe zum Baufeld steht der Baubeginn der Baumaßnahme TRC II an.

Parallel finden derzeit Restarbeiten der Infrastrukturmaßnahmen für die Ver- und Entsorgung

des TRC II, der ehemaligen HuPfla und des TRC III (Vorabmaßnahmen zur späteren

infrastrukturellen Anbindung) statt. Die Fertigstellung des Gebäudes TRC II ist für das Jahr

2025, die Inbetriebnahmephase im Jahr 2026 geplant.

Die Bauausführung des Gebäudes TRC III ist von III/2026 bis Ende IV/2028 geplant.

Das Raum- und Funktionsprogramm beinhaltet insgesamt 1.976,5 m² Nutzungsfläche NUF 1-7 (1.494 m² NUF 1-6) nach DIN 277-1. Der Anteil der Labor-Forschungsflächen beträgt 597 m² NF 1-6, der Anteil der Bürofläche / Dienstraumbereiche 781 m² NF 1-6 und Seminarflächen / Lehreinrichtungen 116 m² NF 1-6.

Das Raumprogramm beinhaltet schwerpunktmäßig Flächen zur KI-augmentierte Bildgebung, KI-augmentierte Sensorik, Advanced KI, Medical Data Science, Bildgebungslabore (MRT, C-Bogen) und Sensorik-Labore (schwingungsempfindliche Geräte Ganganalysesystem, Radarscanner, Photogrammetriesystem).

Das Gesamtvolumen des Neubaus wird auf insgesamt ca. 38,5 Mio.€ Gesamtbaukosten (Baupreisindexstand IV/2022), zzgl. Baupreisentwicklung und Risikokosten, geschätzt.

Das Gewerk Elektro umfasst im Wesentlichen die nachfolgend aufgelisteten Anlagen und Anlagenteile.

- Baustromversorgung
- Mittelspannungsanlage mit 2 Transformatoren (20 kV, vsl. jeweils 800 kVA)
- MS-Anlage wird in vorh. UKEr-eigenen MS-Ring eingeschliffen
- Netzersatzanlage
- USV-Anlagen nach Bedarf
- Niederspannungs-Hauptverteilung mit Unterverteilungen inkl. deren Einbauten
- Niederspannungsinstallationsanlagen
- Beleuchtungsanlagen für Nutz-, Technik-, Verkehrs- und Außenflächen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlage
- Erdungs-, Blitzschutz- und Überspannungsschutzanlagen
- PV-Anlage ca. 70 kWp auf Dach und zus. Ausarbeitung weiteren Potentials an PV; beispielsweise einer möglichen Fassaden-PV oder der Überdachung von TGA-Dachaufbauten
- Kabel- und Leitungsanlagen
- Türsprech- und Zutrittskontrollanlagen
- Brandmeldeanlage nach Erfordernis
- BOS-Objektfunkanlage nach Bedarf, entsprechend der TAB FW Erlangen und Einbindung ins Metropolen-Gesamtkonzept des UK ER
- Beschallungssystem für Schwerhörige sowie bauseitige Anteile der Multimediatechnik
- Datennetz in strukturierter Verkabelung als Vorrüstung für nutzerseitige Telefone, WLAN-Accesspoints, DECT und EDV-Geräte, Anbindung über UKER-Netzwerk
- Leitungsanlagen für alle vorgenannten Anlagen und Verbindungswege, auch für Fremdgewerke
- Eine Aufzugsanlage, Nutzung als Bauaufzug
- Bussystem (KNX) in ausgewählten Bereichen nach Bedarf

Erläuterungen zur RLBau2020:

In der LPH5 ist mit der Abgabe der PP, neben der Kostenermittlung über die LVs, auch die Kostenberechnung aus der LPH3 fortzuschreiben. Die Kosten sind somit nach KGR und KKEs gegliedert darzulegen, um die Eintragungen in den M5-Formblättern nachvollziehbar darzustellen.

Die in der PP abgegebenen LVs sind für die spätere LPH6 fortzuschreiben

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Organisationskonzept / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Konzept zur Planung und Baudurchführung / Weighting: 15

Price - Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 900 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 29/01/2024 End: 30/06/2029

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, Mindestkriterien

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit, Mindestkriterien bzw. Bepunktung mit Gewichtung

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

stufenweise Beauftragung

Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung, zunächst für die Leistungsstufe 1B, nach Freigabe erfolgt die Weiterbeauftragung weiterer Leistungsstufen

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252891>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) aufgelistet.

Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder

b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO und der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis

- der Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung (z. B. Architekt, Innenarchitekt, Landschaftsarchitekt, Ingenieur, Stadtplaner)
- des Studiums des Bauingenieurwesens gemäß Art. 62a Abs. 1 Nr. 1 BayBO i.V.m. Art. 62 Abs. 3 BayBO (mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Tragwerksplanung und Eintragung in die Liste der Ingenieurekammer Bau)
- der erforderlichen Befugnis zur Erstellung des Brandschutznachweises gemäß Art. 62b BayBO

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252891>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) sowie in der Bewertungsmatrix (23D0524_Wertungsmatrix_Stufe1) aufgelistet (einschl. deren Gewichtung). Wertungsmatrix siehe Link https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=252891

Ergänzend zu 2.3.1 des Bewerberbogens:

Nimmt der Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so muss er eine Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung vorlegen (Formblatt III.8); die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.“

Ergänzend zu 4.2.2 des Bewerberbogens:

Es ist der ("spezifische") Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben.

Es wird ein Mindestjahresumsatz von 650.000 EUR gefordert.

Ergänzend zu 4.2.4 des Bewerberbogens:

Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1,5 Mio. EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 0,5 Mio. EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen.

Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252891>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) aufgelistet sowie in der Bewertungsmatrix (23D0524_Wertungsmatrix_Stufe1) aufgelistet (einschl. deren Gewichtung). Wertungsmatrix siehe Link https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=252891

Ergänzend zu 4.3.1 des Bewerberbogens:

Es sind 3 geeignete Referenzen über vom Bewerber in den letzten 5 Jahren erbrachten Dienstleistungen aufzulisten (Fertigstellung innerhalb der letzten 5 Jahre).

Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind. Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind.

Die Eignung entsprechend § 75 VgV ist durch das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular einschließlich erforderlicher Nachweise als Anlagen und Benennung von geforderten Referenzen nachzuweisen. Diese sollten hinsichtlich der an die Referenzprojekte gestellten Anforderungen aussagekräftige Plandarstellungen, Perspektiven, Fotos sowie kurze Erläuterungen beinhalten. Über die Angaben im Bewerberbogen hinaus (Nr. 4.3.1.1 bis 4.3.1.3) sind max. 2 DIN A4 Seiten als Projektsteckbriefe mit Projektdarstellungen zu den Referenzen zulässig und werden in der Wertung berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen zu den Referenzprojekten werden nicht berücksichtigt. Eine Nachforderung von Referenzen wird ausgeschlossen.

Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt:

Titel des Referenzprojektes mit Angabe zum Standort

Vertragsverhältnis: Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer

- Projektbezeichnung (Aufgabe)
- Beschreibung der erbrachten Leistung (Planung)
- Beträge (Wert der erbrachten Leistung)
- Daten (Erbringungszeitraum)
- Auftraggeber (Bauherr)

Wertung siehe: 23D0524_Wertungsmatrix_Stufe1,

siehe Link: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=252891

Ergänzend zu 4.3.2 des Bewerberbogens:

Erklärung zum Fachpersonal: Angabe zur Berufserfahrung für Projektleiter, Stellv. Projektleiter sowie Bauleiter.

siehe: 23D0524_Wertungsmatrix_Stufe1,

siehe Link: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=252891

Ergänzend zu 4.3.5 des Bewerberbogens

Erklärung der durchschnittlichen Beschäftigtenzahl des Auftragnehmers über die Anzahl der Fachplanern Elektrotechnik in den letzten 3 Jahren.

Bepunktung siehe 23D0524_Wertungsmatrix_Stufe1,

siehe Link: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=252891

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Ingenieur für folgende Leistungen: Ing. f. Technische Ausrüstung gem. der RL 2005/36/EG

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/10/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 13/11/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/02/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder

- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

Der Bewerber hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen (Unterlage III.6) und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt.

Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern.

Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein.

Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich.

Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen_Antworten zu verwenden.

Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) unter: <http://meinauftrag.rib.de/hilfe/index.html?teilnahmewettbewerbe.html>

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatl. Bauamt Erlangen-Nürnberg

Postal address: Bucher Str. 30

Town: Nürnberg

Postal code: 90408

Country: Germany

Telephone: +49 9113507198

Fax: +49 9113507294

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/09/2023